

WEINBÖRSE EBAY

Reich mit gefälschten Kultweinen?

VORSICHT! Sie kaufen Weine die es gar nicht gibt!

Seit fast 2 Jahren beobachte ich einen dubiosen Verkäufer, der Weine im 6-stelligen Bereich bei eBay einstellte, mir und anderen renommierten Händlern edelste Weine anbietet und der beim LKA und der Staatsanwaltschaft bekannt ist. Die Akten füllen einige Ordner und trotzdem macht er munter weiter. Unter verschiedenen Namen bietet er auch auf Wein-Plus Top Weine von Lafite Rothschild 1982 bis zu größeren Mengen an Romanee Conti an. Wein-Plus löscht zwar diese Angebote am Marktplatz, doch die Hartnäckigkeit des ominösen Verkäufers ist bemerkenswert. Ständig versucht er mit neuen Namen Weine anzubieten.

Lafite, Latour, Romanée Conti zum Schnäppchenpreis

Seit August 2008 verkauft Mr. X (Name der Redaktion bekannt) hochwertige Weine bei eBay. Anfang 2009 wurde unter dem eBay-Namen „frenchwines1“ eine Flasche Lafite 1982 angeboten. Ein deutscher Weinconnoisseur kaufte diese Flasche und bezahlte sie. Verkäufer war eine Melissa Teres in 5020 Salzburg und überwiesen wurde der Betrag auf ein Konto bei der Kärntner Sparkasse. Der deutsche Käufer Herr K. erhielt die Flasche und stellte mit Entsetzen fest, dass das Etikett gefälscht war. Es kam sogar noch schlimmer, denn als Herr K. die Kapsel entfernte, wurde auf dem Korken die Jahreszahl 1984 sichtbar. Der Preisunterschied der beiden Lafite Jahrgänge 1981 und 1982 beträgt mehr als EUR 1000.-! Ich habe bereits zu Beginn der Auktion das Mitglied „frenchwines1“ an eBay gemeldet und nach 2 Tagen wurde der account gesperrt. Zu spät für Herrn K. Doch dieser erstattete mittlerweile Anzeige bei der deutschen Polizei. Wie aktiv der mutmaßliche Betrüger (Fall war lt. Staatsanwaltschaft Klagenfurt bei Redaktionsschluss noch nicht abgeschlossen) zu jenem Zeitpunkt war, beweist ein Angebot an Herrn K. von einem gewissen Gerald Lessiak in 1100 Wien. Name und Adresse sind frei erfunden, nur die Kontoverbindung war wieder das schon bekannte Konto bei der Kärntner Sparkasse. Auf dieses Konto sollte Herr K. EUR 5000.- für 4 Flaschen Lafite 1982 überweisen. Der Kunde verzichtete aufgrund der inzwischen erlangten Erkenntnisse. Als Mitglied „autoxpd07“ machte Mr. X munter weiter um an das Geld gutgläubiger Weinliebhaber zu kommen.

Wer ist dieser Mr. X?

Mr. X. ist weder ein Weininsider noch ein Weinfälscher. Der Mann der hinter all den großangelegten eBay Auktionen steckt, ist ein 24-jähriger Arbeitsloser und Notstandshilfeempfänger (äquivalent zu HartzIV- Empfänger in D) aus gutbürgerlichem Haus. Er etikettiert billige Jahrgänge hochwertiger Weine mit Etiketten sehr teurer Jahrgänge um. Die Etiketten kaufte er bei eBay, wo diese als Souvenirs bei eBay Frankreich oder eBay Italien in großen Mengen verkauft werden. Das erfuhr ich von einem weiteren Geschädigten. Auf der Verkäuferliste der

Bewertungen von autoxpd07 entdeckte ich ein Mitglied welches bei mir bereits Wein kaufte. Nach kurzem Emailkontakt rief mich Frau H. aus Luxemburg an und erzählte vom Kauf eines Mouton Rothschild 1945 für EUR 1343.-, unter dessen Kapsel ein Korke des Jahrgangs 1944 war. Mr. X. ist bei Angeboten bemüht als seriöser Geschäftsmann zu wirken, was aufgrund seiner fehlenden Insiderinformationen natürlich schwer fällt. Man kennt sich in der Branche und jeder „Neuankömmling“, der plötzlich die *creme de la creme* unter den Kultweinen verkaufen will, wird sorgfältig untersucht. Folgendes Original-Email wurde diversen mir bekannten Weinhändlern und Raritäten-Spezialisten in Deutschland gesendet:

Von: Yuri Shirkov <yuri_shirkov1@hotmail.com>

Datum: 14. Dezember 2009 18:40:03 MEZ

An: <info@w.....> (Anm.: Name der Redaktion bekannt)

Betreff: RE: *Domaine de la Romanee Conti - Romanee Conti*

20.000 Euro für 12 Flaschen DRC - RC 2005 in Original OHK das wäre ja wie ein Weihnachtsgeschenk für Sie! Die Geschäfte mit ihren deutschen Kollgen liefern so ab:

Ich übernehme die Kosten für die Speditionskosten und Einfuhrsteuer.

Der Kunde zahlt 50% Vorkasse auf meinen angegebenen Bank Account, nach Erhalt des Geldes bestätige ich den Erhalt danach verschicke ich die Weine wie angegeben auf meine Kosten und natürlich auf den zutreffenden Wert zu dem Kunden!

Die restlichen 50% der Gesamtsumme zahlt der Kunde nach Erhalt der Flaschen und Kontrolle des Kunden.

Sie können gerne bei ihren deutschen Weinkollegen nachfragen und sich über mich erkundigen.

Wenn wir den Deal so zustande käme würde ich ausnahmsweise die 12 Flaschen DRC - RC 2005 um 20000 Euro verkaufen!!!!!!

Freundliche Grüße

Yuri Shirkov!

Im Februar 2010 erweiterte Mr.X. sein Betätigungsfeld auch auf die Schweiz. Mit dem selben Trick der Referenzen....von sich selbst! Zusätzlich versendet er aktuell gefälschte Einkaufsrechnungen und Fotos. Ein französischer Händler bestätigte die Rechnungsfälschung und erstattete Anzeige, warnte alle Kunden und nannte **Yuri Vislovich** (ein weiterer erfundener Name) als Urheber dieser gefälschten Angebote.



Sender
Evinité
Petit découvreur de grands talents
Français
1 rue Marceau Martin
59128 Flers en Escrebieux
Tél: +33 (0) 327 966 048
email: contact@evinite.fr
web: www.evinite.com

Customer
Thomas Berger
Leonhardstrasse 129
A – 8010 Graz
thomasberger11@hotmail.com

Delivery address
Thomas Berger
Leonhardstrasse 129
A – 8010 Graz

Date : 2007-09-03 13:46:52
Payment method : Payment by bank transfer before dispatching the goods.
Order n° 2300

Products	Quantities	VAT	Price ex-VAT	Total ex-VAT
Domaine de la Romanée Conti - Romanée Conti 2005	6	19.6%	24,990.00€	24,990.00€
Chateau Mouton Rothschild 2000	6	19.6%	4,000.00€	4,000.00€
Chateau Mouton Rothschild 1982	2	19.6%	2,200.00€	2,200.00€
Chateau Lafite Rothschild 1982	2	19.6%	4,600.00€	4,600.00€
Chateau Lafite Rothschild 1998	12	19.6%	6,000.00€	6,000.00€

Subtotal : 41,790.00 €
TVA/VAT/IVA/MwSt: 8,358.00 €
DHL (Country,Austria): 0,00 €
Total : 50,148.00 €

Evinité
IBAN: FR76 3002 7177 2100 0804 4460 172 BIC: CMCIFRPP
SARL au capital de 7000€ - RCS de Douai 492 153 010 000 10
N° TVA intracommunautaire FR23492153010
N° d'Accises intracommunautaire FR 006 456 E 5068

Von Evinité wurde mir bestätigt, dass diese gefälschte Rechnung mit mehreren erfundenen Namen bei diversen Händlern und Privatpersonen als Referenz für Mr. X versendet wird. Falls auch Sie ein Angebot erhalten haben bitte informieren Sie Wein-plus oder per Email an: info@weinbetrug.org

Als all seine Accounts bei Ebay gesperrt waren, versuchte er Händler, Auktionshäuser und eben bei Online-Plattformen wie Wein-Plus seine imaginären Flaschen zu verkaufen. Wein-Plus löscht alle Angebote am Marktplatz nach Erlangung der Kenntnis, dass es sich um unseriöse Angebote handelt. Unter anderem mit folgenden frei erfundenen Namen*, wie die Kripo und Staatsanwaltschaft feststellte:

Name	Email	angebotene Weine
Stefan Heim	stefan_heim62@hotmail.com	Yquemsammlung 92 Flaschen zu € 93.000.-, u.a.
Sabine Winterstein	porscheboy1@hotmail.com	Mouton Rothschild 1945, u.a.
Stanislaus Lipusch	stan.lipusch@hotmail.com	Lafite Rothschild 1982, u.a.
Melissa Teres	stockerauerbaby@live.at	
Gerald Lessiak	gerald_lessiak@live.at	Lafite Rothschild 1982 Petrus 1990 Petrus 2000 Petrus 2005 gesamt: € 6.100.-
Andreas Wieser	andreas_wieser@live.de	Mouton Rothschild 1982 5-6 Flaschen
Alexandra Steiner	alexa_steiner@live.at	Mouton Rothschild 1982 5-6 Flaschen
Yuri Shirkov	yuri_shirkov1@hotmail.com	Assortiment Romanee Conti zu € 40.000.-
Michael Maurer	porscheboy1@hotmail.com	Lafite Rothschild 1982
Alexander Schneider	alexanderschneider2010@hotmail.com	12er OHK Lafite Rothschild 1998
Franz Dreier	franz.dreier@hotmail.de	2x Lafite Rothschild 1982 zu € 1.600.-
Carsten Maschmeyer.	carsten.maschmeyer@live.de	2x Lafite Rothschild 1982
Heinz Müller	heinzmueller2010@hotmail.com	2x Latour 1982 zu € 1.500.-
Thomas Berger	thomasberger11@hotmail.com>	2x Lafite Rothschild 1982 + 1 x DRC 2005 zu € 5.000.-

*Die Tabelle soll nur aufzeigen, was ohne besondere Prüfungen möglich ist. Dass Konsumenten immer wieder an dubiose Verkäufer überweisen, obwohl Verkäufer und Kontoinhaber in diesem Fall nie übereinstimmen, ist eigentlich unverständlich. Aber wenn man, wie hinlänglich bekannt, tausende Euros für eine mögliche Erbschaft (Thema „Nigeria-Connection“) überweist, wundert mich nichts mehr.

Geschädigte wollen ihr Recht

Wie viele Interessenten, die nicht die Möglichkeit haben, sich zu informieren, bereits wieder bezahlt haben, werden die Ermittlungen und das Verfahren gegen Mr. X zeigen. Da das LKA und die Staatsanwaltschaften in Deutschland und Österreich seit meiner Anzeige im Juni 2009 ermitteln, Mr. X. mehrfach einvernommen haben, dieser jedoch sich selbst als Opfer darstellt, wird es wohl noch einige Zeit dauern, bis die Geschädigten zu ihrem Recht kommen. Eine Fortsetzung der Causa Mr. X. werden Sie, werter Leser, sicher in eine der nächsten Kolumnen bei Wein-Plus finden. Sofern die Behörden Ihre Ermittlungen irgendwann abschließen können.

Also Vorsicht, wenn irgendwo Angebote hochwertiger Weine mit einer Freemail Adresse locken.